

Mit Leidenschaft für Schwelm



FDP Schwelm * Kölner Str. 31 * 58332 Schwelm

Bürgermeisterin

Gabriele Grollmann

Hauptstr. 14

58332 Schwelm

Fraktion Schwelm

Geschäftsstelle:

Kölner Straße 31

58332 Schwelm

Telefon 0 23 36 - 6154

E-Mail: michael.schwunk@web.de

Web: www.fdp-schwelm.de

Schwelm, den 16.02.2020

Antrag Ausweitung des Baumbestandes in der Stadt Schwelm

Sehr geehrte Frau Grollmann,

Die FDP-Fraktion stellt folgende Anträge:

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept für 250 neue Bäume im Stadtgebiet von Schwelm aufzustellen (Parkanlagen, Straßenrandflächen, Straßen, Kinderspielplätze).**
- 2. Zur Transparenz und Information wird das Baumkataster öffentlich digital zur Verfügung gestellt.**
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, über alle notwendigen Fällungen im öffentlichen Raum vor den Maßnahmen die Gremien zu informieren, soweit nicht Gefahr im Verzug ist.**
- 4. Die Verwaltung wird beauftragt für Patenschaften für Baumpflanzungen zu werben.**
- 5. Die Verwaltung wird beauftragt, im Zuge von Neugestaltung, Umbau oder Sanierungen von städtischen Flächen, Straßen oder Plätzen frühzeitig den Erhalt vorhandener Bäume bei den Planungen und bei Ausschreibungen und Wettbewerben intensiv zu prüfen. Bei unumgänglichen Baumfällungen sind die Gremien zu informieren. Ersatzbepflanzungen sind dann in dem entsprechenden Umfang sicherzustellen.**

Begründung:

Innerstädtische Bäume sind für das Klima besonders wichtig. Viele Kommunen führen zur Transparenz, Beteiligung der Bürger, aber auch dem Ausschluss von Haftungsrisiken digitale Baumkataster ein. Dadurch ist immer eine Bestandsanalyse möglich. Wichtig ist dieses Kataster für die Bürger öffentlich zur Verfügung zu stellen.

Zugleich fordern wir 250 neue Bäume, das Klimabudget kann hierfür verwandt werden. Bisher hat Schwelm 2500 Bäume im Begleitgrün, 1150 in Parks, 300 auf Spielplätzen, 370

auf Sportflächen und 500 an städtischen Gebäuden, so dass dies eine notwendige und machbare Steigerung ist.

Bäume auf städtischen Flächen und Plätzen müssen zudem besonderen Schutz genießen. In der Vergangenheit und in aktuellen Planungen ist es häufig vorgekommen, dass vorhandene Bäume gefällt wurden, wenn Sanierungen, Neugestaltungen oder Umbauten geplant und durchgeführt wurden. In Zukunft soll die Verwaltung bei Planungen, Ausschreibungen und Wettbewerben prüfen, ob die vorhandenen Bäume zu erhalten sind.

Im Zuge des Klimawandels und den Auswirkungen von Hitze- und Starkregenereignissen gewinnt die innerstädtische Begrünung stark an Bedeutung. Durch Stadtbäume, Dach- und Fassadenbegrünung, Grünflächen und Parks sowie Urban Gardening kann positiver Einfluss auf das Stadtklima genommen werden. Hohe Temperaturen können gesenkt und Versickerungsmöglichkeiten geschaffen werden.

Öffentlichkeitsarbeit in Bezug auf die Information der Bürger*innen über notwendige geplante Baumfällungen ist eine wichtige Aufgabe der Verwaltung, um das berechnete öffentliche Interesse an Schutz und Pflege der Stadtbäume zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Mit freundlichen Grüßen



Michael Schwunk
Fraktionsvorsitzender